



Stadt
Offenburg

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

179/22

Beschluss	
Nr.	vom 30.01.2023
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 3, Abteilung 3.1

Bearbeitet von:
Feuerlein, Leon

Tel. Nr.:
82-2363

Datum:
14.11.2022

1. **Betreff:** Aufgabe des Sonderlandeplatzes zur Ermöglichung einer Gewerbeflächenentwicklung

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss	05.12.2022	öffentlich
1. Haupt- und Bauausschuss	16.01.2023	öffentlich
2. Gemeinderat	30.01.2023	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Haupt- und Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat:

1. Der Betrieb des Sonderlandeplatzes ist nicht weiter zu führen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden luftverkehrsrechtlichen Genehmigungsantrag beim Regierungspräsidium Stuttgart als zuständiger Luftfahrtbehörde zu stellen.
3. Auf dieser Grundlage ist ein städtebaulich-freiraumplanerisches Rahmenkonzept für den Gesamtbereich zwischen Bundesstraße 3, Südring und Rheintalbahn auf Gemarkung Offenburg zu erstellen.
4. Für den Gewerbepark Raum Offenburg (GRO) ist auf Gemarkung Offenburg ein erster Entwicklungsabschnitt zu konzeptionieren.

Empfehlung des Gremiums:

Haupt- und Bauausschuss

vom **05.12.2022**

Ergebnis: verschoben in HaBa 16.1.2023

Abstimmungsergebnis:

Der Beschlussantrag wird aus der Beratung im Haupt- und Bauausschuss vom 16.01.2023 um folgende Ziffern ergänzt:

- 5. Im städtebaulich-freiraumplanerischen Gesamtkonzept ist zu berücksichtigen:**
- **Erhalt und Weiterentwicklung von Grünstrukturen und Ausbau der Biotopvernetzung**
 - **Sicherung und Ausbau von Rad- und Fußverbindungen für die Naherholung und für umweltfreundliche Wege zur Arbeit**
 - **Schaffung eines gut durchgrünten und ökologisch hochwertigen Gewerbegebiets**
 - **Nutzung ökologischer Potentiale im Sinne eines Arbeitens nahe an der Natur**
- 6. a) Die Stadt Offenburg befürwortet den Bau des Südzubringers als wichtige Verkehrsinfrastruktur in der Raumschaft.**
b) Die Stadt Offenburg spricht sich für die Realisierung der Trassenvariante V3 aus, da sie am weitesten von Wohnbebauung entfernt verläuft.

Empfehlung des Gremiums:	Beschluss des Gremiums:
Haupt- und Bauausschuss	Gemeinderat
vom 16.01.2023	vom 30.01.2023
Ergebnis: keine Abstimmung; Beschlussfassung im Gemeinderat 30.01.2023	Ergebnis: vertagt
Abstimmungsergebnis:	Abstimmungsergebnis: